

## Wie erreiche ich was?

**Projekt:** Kostenrechnung (KOB AU)

**Bezeichnung:** Berichtswesen

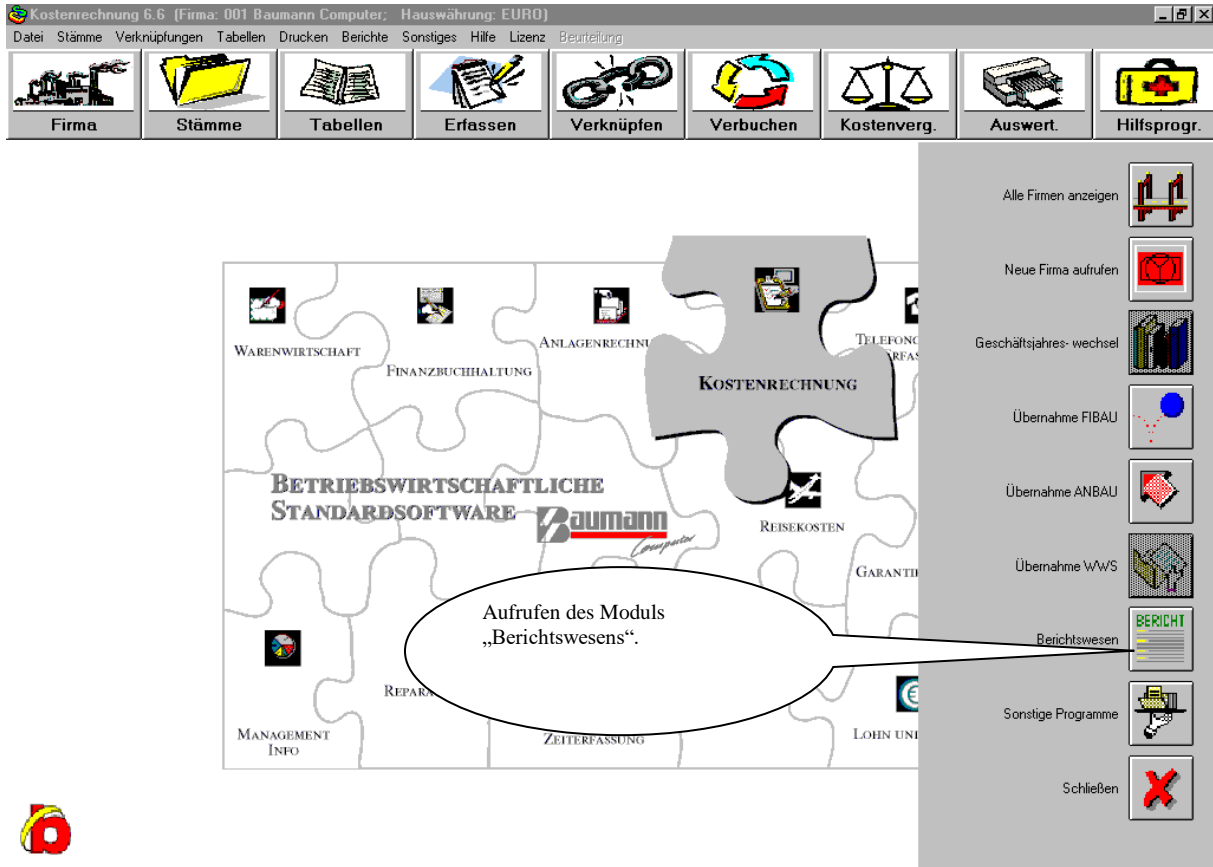
**Version:** 6.6

**Datum:** 22.02.2005

### Kurzbeschreibung:

Mit diesem Leitfaden erhalten Sie globale Anweisungen für die Benutzung des Berichtswesens innerhalb unseres Softwarepakets KOB AU – Kostenrechnung.

Die Anregungen sind global gehalten und können innerhalb Ihres Hauses noch verfeinert werden.



Kostenrechnung 6.6 (Firma: 001 Baumann Computer, Hauswährung: EURO)

Datei Stämme Verknüpfungen Tabellen Drucken Berichte Sonstiges Hilfe Lizenz Beurteilung

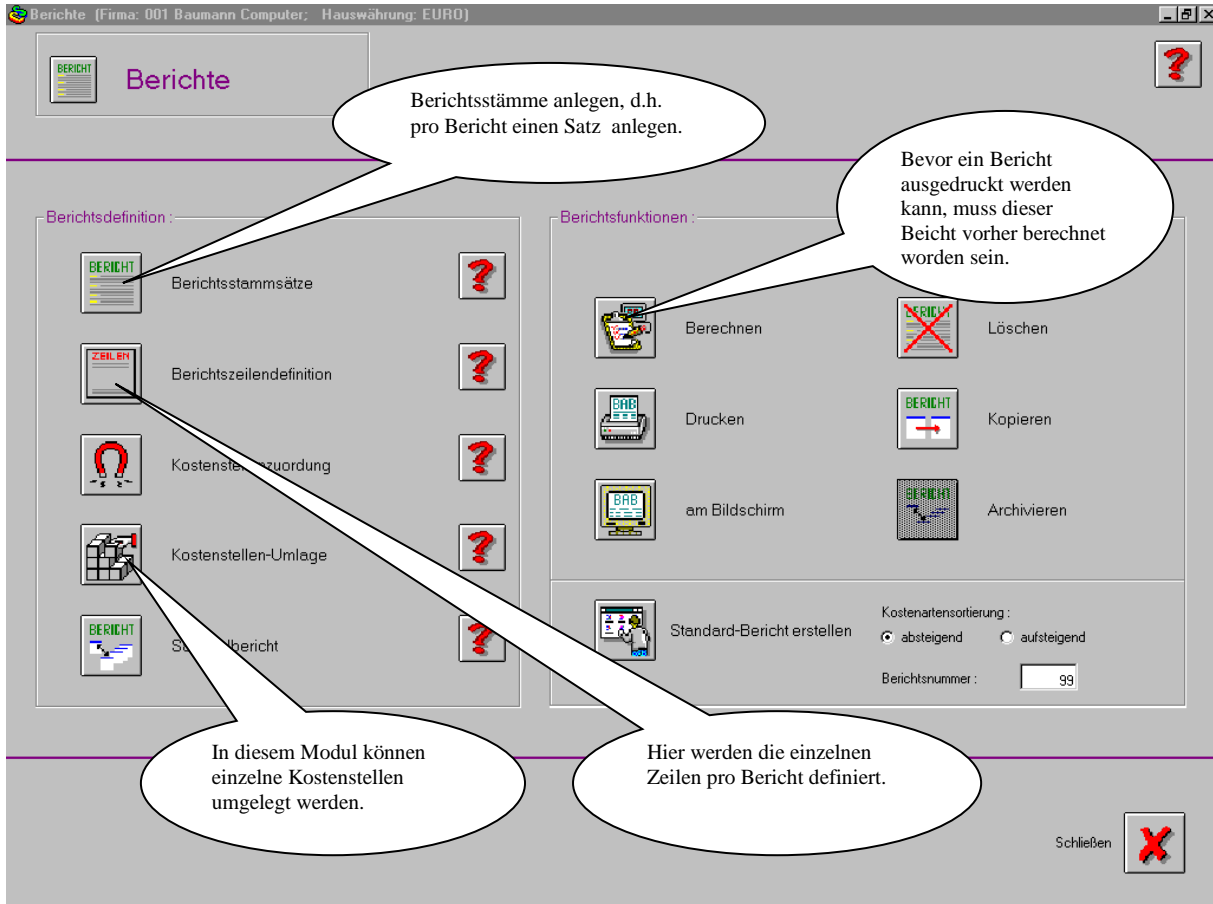
Firma Stämme Tabellen Erfassen Verknüpfen Verbuchen Kostenverg. Auswert. Hilfsprog.

WARENWIRTSCHAFT ANLAGENRECHNUNG TELEFONKOSTEN  
 FINANZBUCHHALTUNG KOSTENRECHNUNG  
**BETRIEBSWIRTSCHAFTLICHE STANDARDSOFTWARE** **Baumann** REISEKOSTEN  
 GARANTIE  
 REPARATUR LOHN UND GELD  
 MANAGEMENT INFO ZEITERFASSUNG

Aufrufen des Moduls „Berichtswesen“.

Alle Firmen anzeigen  
 Neue Firma aufrufen  
 Geschäftsjahres-wechsel  
 Übernahme FIBAU  
 Übernahme ANBAU  
 Übernahme WWS  
 Berichtswesen  
 Sonstige Programme  
 Schließen





The screenshot shows the 'Berichte' (Reports) window with the following callouts:

- Top right:** A red question mark icon.
- Left panel (Berichtsdefinition):**
  - Berichtsstammsätze:** Callout: "Berichtsstämme anlegen, d.h. pro Bericht einen Satz anlegen."
  - Berichtszeilendefinition:** Callout: "Hier werden die einzelnen Zeilen pro Bericht definiert."
  - Kostenstellen-Umlage:** Callout: "In diesem Modul können einzelne Kostenstellen umgelegt werden."
- Right panel (Berichtsfunktionen):**
  - Berechnen:** Callout: "Bevor ein Bericht ausgedruckt werden kann, muss dieser Bericht vorher berechnet worden sein."
  - Löschen, Kopieren, Archivieren:** Standard function icons.
  - Standard-Bericht erstellen:** Includes radio buttons for "absteigend" (selected) and "aufsteigend", and a "Berichtsnummer:" field with the value "99".
- Bottom right:** A "Schließen" (Close) button with a red X icon.

Pro einzelnen Bericht muss ein „Berichtsstamm“ angelegt werden!

K5SD12BE (Firma: 001 Baumann Computer; Hauswährung: EURO)

**Berichtsstamm**

Bericht: 1 Standardbericht Aktiv  Plan BAB's

**Dateneingabe**

Berichtsnummer:  Blaues Feld = eindeutiger Schlüssel

Bezeichnung:

Berichtsart:

Berichtsstatus:

Verd.-hierarchie:

Umlagezeile:

Deckblatt:  Zeilen mit Nullbeträgen drucken:

Monat von:  bis:






Plan-BAB:  Plan-BAB wurde bereits berechnet:   
(nur mit Geheimcode änderbar)

**Spalte 1** **Spalte 2**

Kosten:  Kosten:

Jahr:  Jahr:

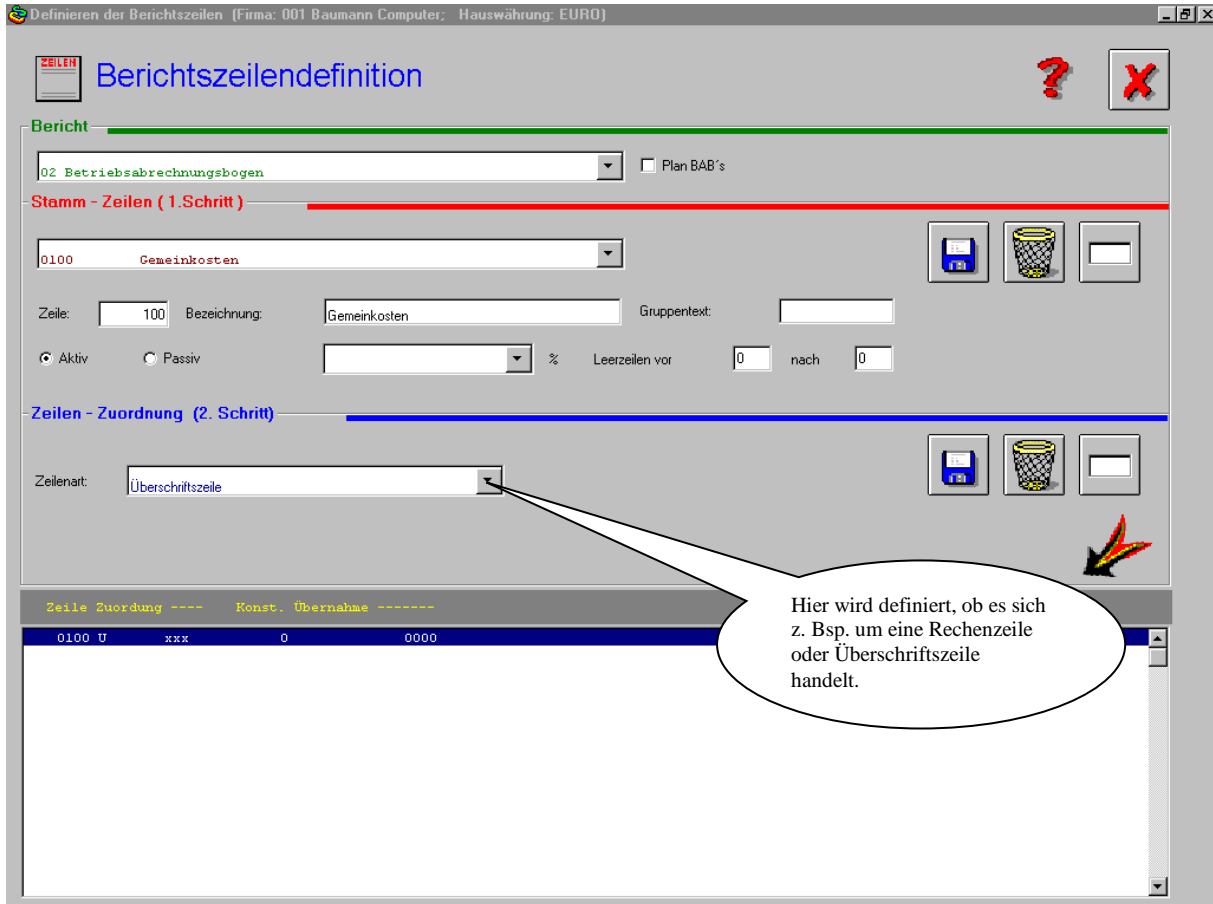
Enter-Taste führt Feldprüfungen durch und speichert gegebenenfalls die Daten

Speichern  Löschen  Eingabefelder leeren  Auswahl übernehmen  Schließen 

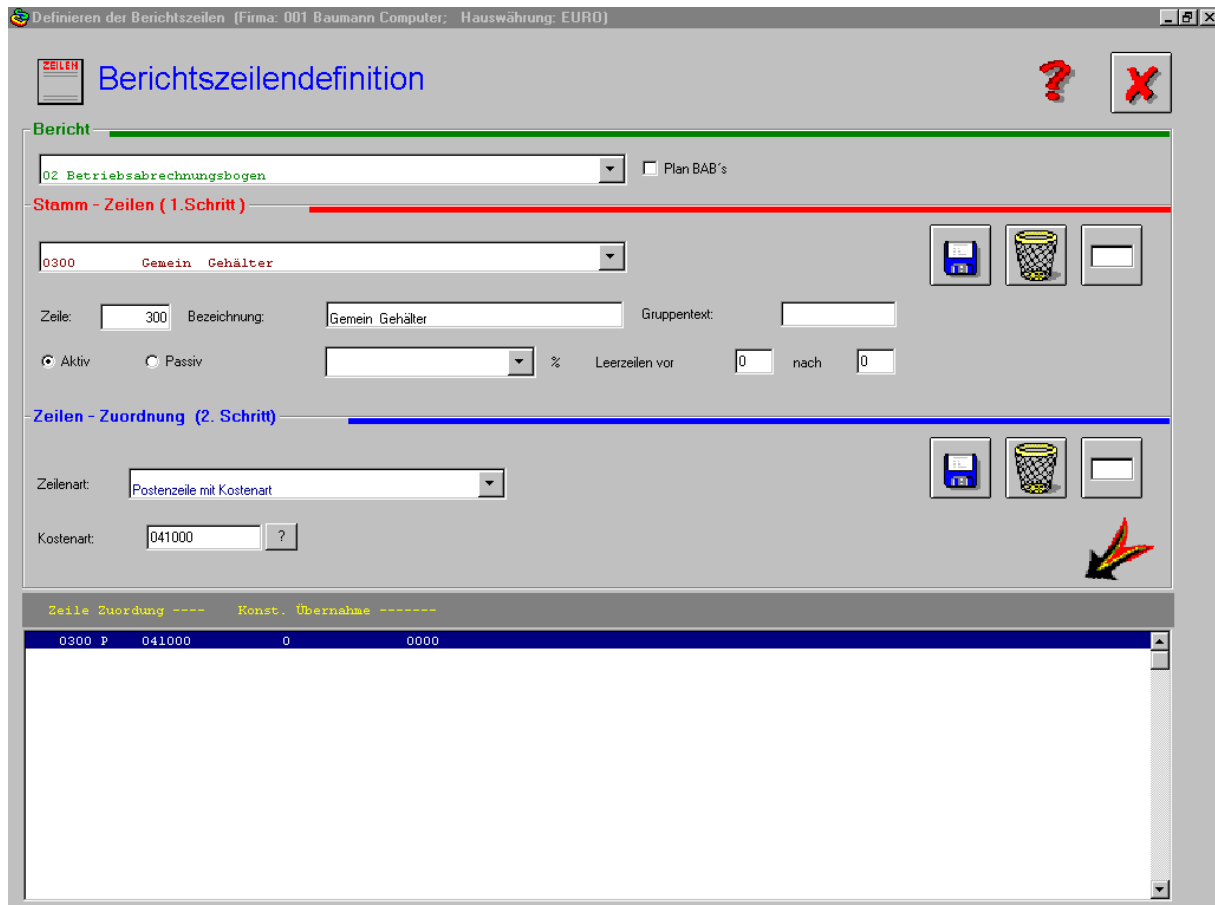
Speichert den eingegebenen Bericht

In dem Modul „Berichtszeilendefinition“ werden die einzelnen Zeilen pro Bericht definiert. Bitte beachten Sie beim Anlegen der einzelnen Zeilen, dass man zuerst die Stammzeile 1 anlegt, d.h. Button mit blauer Diskette drücken, danach wird die Zeilen-Zuordnung (2.Schritt) definiert und auch wiederum mit dem Button (blauer Diskette) bestätigt.

Unten stehend finden Sie ein Beispiel für die Definition einer Überschriftszeile.



Unten stehend finden Sie ein Beispiel fur die Definition einer Postenzeile (Zuordnung einer Kostenart).



In dem Modul „Kostenstellenumlage“ hat man die Möglichkeit bestimmte Kostenstellen umzulegen.

**Kostenstellenumlage Bericht**

**Kostenstelle / Quelle**

Bericht: 02 Betriebsabrechnungsbogen  Plan BAB's

Kostenstelle: 471201 FibauErlöse 100 % dieser Kostenstelle

(Aufteilungs-KST) Verantw.: Kein Verantwortlicher zugeordnet

BZ/Umlage: 100 100 100

**Abgeben an:**

Kostenstelle: 471200 Fibau

Verantw.: Kein Verantwortlicher zugeordnet

Aufteilungs-Faktor: 100,00 100,00 %  
 100,00 100,00 %  
 100,00 100,00 %

**Umlagesätze für Quellenkostenstelle**

Quelle	Ziel	Umlage laufendes Jahr		Umlage Vorjahr		Umlage Folgejahr	
471201	471200	100	100,00 %	100	100,00 %	100	100,00 %

Speichern    Löschen    Umlage pro Monat    Schließen

Nachstehend werden noch weitere Erklärungen und Beispiele angeführt:

**Berichtszeilen-Datei:** Hier werden zu den einzelnen Berichten die Zuordnungen der einzelnen Kostenarten zu den entsprechenden Zeilen definiert. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, außer Postenzeilen (Zuordnung von Kostenarten) auch Rechen-, Summen- und Überschriftenzeilen zuzuordnen.

Die Berichtszeilen-Definition muss für jeden Bericht ebenfalls angelegt werden.

Unter Angabe der Zeilennummer wird bei der Zeilen-Definition für jede Zeile eines Berichts die Bezeichnung und der Gruppentext eingegeben (Text der Berichtszeile).

Die Zeilen 7000-8999 werden innerhalb eines Berichts vom Umlageverfahren maschinell angelegt und dürfen somit nicht benutzt werden, es sei denn, es wird keine Umlage gewünscht.

Im Bericht kann für die erste Spalte eine Prozentuierung zu einer frei definierbaren Basis-Zeile gewünscht werden, d.h. der Wert dieser Zeile wird in Prozent zum Wert der definierten Basis-Zeile ausgedruckt.

Mit Angaben über den Druck von Leerzeilen vor oder nach einer Wertzeile kann der Benutzer seine Berichte übersichtlicher gestalten.

Normalerweise werden innerhalb eines Berichts und einer Kostenstelle nur die Zeilen angedruckt, die auch Werte beinhalten.

Durch eine Angabe im Zeilen-Status der Berichtsdefinition kann dies umgangen werden.

Die Berichtszeilen-Zuordnung wird in einem separaten Dialogprogramm definiert. Hier werden zu den einzelnen Berichten die Zuordnungen der Kostenarten zu den entsprechenden Zeilen definiert.

Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, außer Postenzeilen (Zuordnung von Kostenarten) auch Rechen-, Summen- und Überschriftzeilen zuzuordnen.

Postenzeilen ordnen eine Kostenart einer Berichtszeile zu.

Es besteht die Möglichkeit, mehrere Kostenarten in einer Zeile zusammenzufassen.

Wird eine Summenzeile definiert, so wird in dieser Zeile die Summe aller vorangegangenen Zeilen seit der letzten Summenzeile aufgelistet. Um Zwischensummen zu bilden, hat der Benutzer die Möglichkeit, bis zu 9 Summenstufen zu definieren.

In der Summenzeile der Stufe-1 werden alle Werte aufsummiert, die seit der letzten Summenzeile Stufe-1 oder einer höheren Stufe aufgelaufen sind. Die Summenstufen werden durch die Ziffern 1-9 in der Spalte Zuordnung vergeben.

In Rechenzeilen können Werte aus anderen Zeilen, Kostenstellen, Berichten übernommen und mit dem 4 Grundrechnungsarten weiterverarbeitet werden. Dem Benutzer wird dadurch die Möglichkeit gegeben, seine Berichte und Auswertungen individuell aufzubauen.

In der Spalte Zeilen-Übernahme werden der Bericht, die Kostenstelle und die Zeile angegeben, aus welcher die Werte in die Rechenzeile übertragen werden sollen.

Neben der Wertübernahme aus anderen Zeilen besteht die Möglichkeit, numerische Konstanten zu verarbeiten.

Hierdurch können innerhalb eines Berichtes Prozentsätze errechnet werden

Bei Überschriftzeilen wird die Ausgabe der einzelnen Wertfelder unterdrückt, d. h. es erscheinen im Bericht nur die Zeilennummer, der Gruppentext und die Bezeichnung.

### **Beispiel für ein Betriebsabrechnungsbogen**

Mit dem Bericht 01 soll ein Betriebsabrechnungsbogen aufgebaut werden. Die Zeilen 0100 bis 2999 beinhalten die Gemeinkosten, die Zeilen 3100 bis 3999 die Einzelkosten, Zeile 4000 die Fertigungskosten und Zeile 5000 den Fertigungszuschlag in Prozent.

0100 Gemeinkosten  
 0200 -----  
 0300 Gemein Gehälter (P)  
 0400 Gemein Hilfslohne (P)  
 0500 Gemein Soziale Aufwendungen (P)  
 0600 Gemein Werkzeuge (P)  
 0700 Gemein Hilfsmaterial (P)



0800 Gemein Brennstoffe, Heizung (P)  
 0900 Gemein Strom (Licht, Kraft) (P)  
 1000 Gemein Gas, Wasser (P)  
 1100 Gemein Reparaturen (P)  
 1200 Gemein Abschreibungen (P)  
 1300 Gemein Verzinsung (P)  
 1400 Gemein Steuern (P)  
 1500 Gemein Abgaben, Beiträge (P)  
 1600 Gemein Postkosten (P)  
 1700 Gemein Reisekosten (P)  
 1800 Gemein Erl"sberichtigungen (P)  
 1900 Gemein Fremdmiete (P)  
 2000 Gemein Sonstige Kosten (P)  
 2999 \* Summe (Gemeinkosten) (P) Summe: 1

3100 Einzelkosten  
 3200 -----  
 3300 Einzel Fertigungslöhne (P)  
 3999 \* Summe (Einzelkosten) (P) Summe: 1

4000 \*\* Fertigungskosten (P)  
 5000 Fert.-Zuschläge - % (P)

0100 U 000001  
 0200 U 000001  
 0300 P 040500  
 0400 P 040100  
 0500 P 041300  
 0500 P 041400  
 0600 P 042500  
 0700 P 049900  
 0800 P 042300  
 0900 P 042400  
 1000 P 042450  
 1100 P 042800  
 1200 P 042750  
 1300 P 043800  
 1400 P 049900  
 1500 P 043800  
 1600 P 049900  
 1700 P 042300  
 1700 P 046600  
 1800 P 049600  
 1800 P 049900  
 1900 P 046100  
 2999 S 000001  
 3100 U 000001  
 3200 U 000001  
 3300 P 040100  
 3999 S 000001  
 4000 S 000002  
 5000 R 000001 199 +  
 5000 R 000002 100,00 X  
 5000 R 000003 299 :

Die Zeilen 7000-8999 werden innerhalb des Umlageverfahrens automatisch angelegt.

**Berichtszeilendefinition**

P = Postenzeile (Dieser Zeile wird eine Kostenart zugeordnet.)  
S = S = Summenzeile (Automatische Summenbildung)  
R = Rechenzeile (Weiterverrechnung von Werten aus anderen Zeilen oder mit Konstanten.)  
U = Überschriftszeile (Unterdrückung der Wertfelder.)